

zuletzt aktualisiert am: 29.05.2012

URL: <http://www.rp-online.de/niederrhein-sued/korschenbroich/nachrichten/kaiserwetter-fuer-zwei-koenige-1.2848530>

Unges Pengste 2012

Kaiserwetter für zwei Könige

VON RUTH WIEDNER - zuletzt aktualisiert: 29.05.2012

Korschenbroich (RPO). Ausnahmezustand in Korschenbroich: Mehr als 40 000 Besucher drängten bis Montagabend in die Stadt. Sie feierten bei bestem Schützen-Wetter ausgelassen Unges Pengste. Höhepunkte: die beiden großen Königsparaden mit 1500 schmucken Marschierern.

Google-Anzeigen

Pension Knechtsteden

Übernachten und Entspannen im historischen Kloster Knechtsteden
www.pension-knechtsteden.de

Gespannt wartete Florian Küsters Montagmittag an der Sebastianusstraße auf das stattliche Doppelregiment mit seinen beiden Königen Thomas Schmitt (Sebastianer) und Sebastian Schmitz (Katharina-Junggesellen) an der Spitze. „Wann kommt denn nun der König?“, fragte der Siebenjährige neugierig und wippte mit dem Fuß zur Marschmusik. Florian war gestern einer von mehreren Tausend Besuchern, die bei Kaiserwetter die fast dreistündige Königsparade verfolgten.

30 Blumenhörner und Musik satt

Die Sonntagsparade mit Großem Zapfenstreich stand schon unter einem guten Stern, doch die Korschenbroicher unter der Regimentsführung von Oberst Rolf Winkens wussten sich gestern noch zu steigern. Während den Besuchern schon beim Zuschauen der Schweiß auf der Stirn perlte, ließen sich die 1500 Marschierer und Musiker nicht abschrecken. Selbst die Parade entlang der Ehrentribüne – besetzt mit allen Schützenkönigen aus dem Stadtgebiet, Vertretern der Geistlichkeit und Gästen aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung – wurde perfekt absolviert. Zwischenapplaus gab's immer wieder für den schweißtreibenden Stehschritt, aber auch für die Musikkapellen und die 30 Blumenhornträger, die sich in Blumenvielfalt und Farbenpracht einmal mehr übertrafen.

INFO

Sonderseite zu Unges Pengste

Alle Texte,
Hintergrundberichte,
Bilderstrecken und Videos
rund um Unges Pengste
finden Sie in unserem
"Unges Pengste Special".

„So ein tolles Wetter hatten wir schon lange nicht mehr“, schwärmte ein zufriedener Bezirksbundesmeister Horst Thoren. Und was ihn besonders freut: Mehr als 40 000 Gäste feierten bis Montagabend Unges Pengste. „Wir werden bis Dienstagabend garantiert die 50 000-Marke schaffen“, hat Thoren einen neuen Besucherrekord im Blick.

Beim traditionellen Schützenempfang der Stadt hatte der Bezirksbundesmeister aber zuvor den gastgebenden Bürgermeister Heinz Josef Dick im Blick: Er überreichte ihm im Hannenhaus einen aufwendig gestalteten Zauberstab. „Der kann Blockaden lösen bei der SPD und für den inneren Ausgleich bei der CDU sorgen“, versicherte Thoren und regte an, der Bürgermeister möge den Zauberstab bei der nächsten Ratssitzung austesten. Um Zweifel auszuräumen, stellte Thoren seinen Zylinder zur

Verfügung, aus dem Dick gekonnt einen Stoffhasen hervorzauberte.

Wenig später ging's für die Gäste auf die Tribüne, um die Königsparade zu erleben. Mit von der Partie waren auch der Landtagsabgeordnete Lutz Lienenkämper und Landrat-Stellvertreter Jürgen Steinmetz, die morgens schon die Schützen auf der Neusser Furth besucht hatten. Für Florian Küsters (7) war es gestern bereits das vierte Unges Pengste. Damit steht sein Entschluss endgültig fest: „Ich werde auch Schütze in Korschenbroich“ – sagte es und ging zur Kirmes.

Der Pfingstdienstag

9.30 Uhr: Schützengottesdienst in der Pfarrkirche St. Andreas

10.30 Uhr: Familienfrühstück mit Musik im Festzelt

18.30 Uhr: Große Königsparade

20 Uhr: Tanz im Festzelt mit „Die Kleinenbroicher“

© RP Online GmbH 1995 - 2010

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der RP Online GmbH

Artikel drucken